

In Kärnten dürfen bejagt werden:

Folgendes Wild darf nur während der angeführten Zeiträume (Jagdzeiten) bejagt werden und ist außerhalb derselben zu schonen:

Rotwild*:

Hirsche der Klasse III-einjährig-Schmalspießer und nichtführende Tiere**vom 1. 5. bis 31. 12.

führende Tiere und Rotwildkälber vom 1. 7. bis 31. 12.

Hirsche der Klassen I, II und III vom 1. 8. bis 31. 12.

Damwild:

vom 1. 8. bis 31. 12.

Gamswild*:

vom 1. 8. bis 31. 12.

Muffelwild*:

vom 1. 7. bis 31. 12.

Rehwild*:

Böcke der Klasse B vom 1. 5. bis 31. 10.

Böcke der Klasse A vom 1. 6. bis 31. 10.

nichtführende Geißen, nichttragende Geißen vom 1. 5. bis 31. 12.

führende Geißen und Kitze vom 1. 8. bis 31. 12.

Schwarzwild:

führende Bachen vom 1. 8. bis 31. 1.

Murmeltiere:

vom 1. 8. bis 15. 10.

Feldhasen und Alpen- oder Schneehasen:

vom 1. 10. bis 31. 12.

Dachse:

vom 1. 6. bis 31. 1.

Edelmarder:

vom 1. 11. bis 28. 2.

Steinmarder:

vom 1. 7. bis 31. 3.

Große Wiesel (Hermelin):

vom 1. 11. bis 31. 1.

Ittise:

vom 1. 7. bis 31. 3.

Auerhahnen*:**

ganzjährig geschont

Birkhahnen*:**

ganzjährig geschont

Haselhahnen:

vom 16. 9. bis 15. 11.

Rebhühner:

vom 1. 10. bis 31. 10.

Fasanhahnen:

vom 16. 10. bis 31. 12.

Stock-, Krick-, Pfeif-, Schnatter-, Spieß-, Löffel-, Tafel-, Reiher- und Knäkten:

vom 1. 9. bis 31. 12.

Grau-, Saat- und Kanadaqänse:

vom 1. 9. bis 31. 1.

Blässhühner:

vom 21. 9. bis 10. 3.

Waldschneppen:

vom 11. 9. bis 19. 2.

Ringeltauben (Schwarmvögel):

vom 1.8. bis 31.12.

Ringeltauben (Einzeltiere):

vom 1. 9. bis 31. 1.

Türkentauben:

vom 21. 10. bis 20. 2.

Aaskrähen**:**

ganzjährig geschont

Eichelhäher***:**

ganzjährig geschont

Elstern***:**

ganzjährig geschont

Kolkraben*:**

ganzjährig geschont

Folgendes Wild darf während des ganzen Jahres bejagt werden:

Schwarzwild (Keiler, nicht führende Bachen, Überläufer, Frischlinge), Wildkaninchen, Waschbären, Füchse und Marderhunde.

Folgendes Wild ist während des ganzen Jahres zu schonen:

Steinwild, Bär, Wolf, kleines Wiesel, Fischotter*****, Luchs, Wildkatze, Biber*****, Auerhenne, Birkhenne, Haselhenne, Alpenschneehuhn, Steinhuhn, Fasanhenne, Wachtel, Wacholderdrossel (Krammetsvogel), Graureiher, Haubentaucher, Bekassine, Wildenten, ausgenommen Stock-, Krick-, Pfeif-, Schnatter-, Spieß-, Löffel-, Tafel-, Reiher- und Knäkenten, Wildgänse, ausgenommen Grau-, Saat- und Kanadagänse, Hohltauben, Taggreifvögel und Eulen.

* *nur im Rahmen des Abschussplanes*

** *unter „**nichtführenden Tieren**“ ist weibliches Wild, welches kein Kalb führt und **nicht tragend (innehabend)** ist, zu verstehen*

*** *Ausnahme nur im Rahmen der von der Landesregierung erlassenen Bescheide*

**** *siehe Verordnung der Landesregierung vom 15.12.2020, Zl. 10-JAG-1934/1-2020, betreffend die Verkürzung der Schonzeit für die Aaskrähe (Raben- und Nebelkrähe)*

***** *siehe Verordnung der Landesregierung vom 15.12.2020, Zl. 10-JAG-1934/2-2020, betreffend die Verkürzung der Schonzeit für den Eichelhäher und die Elster*

***** *siehe Verordnung der Landesregierung vom 6.10.2020, Zl. 10-JAG-1/124-2020, betreffend die vorübergehende Ausnahme von der Schonzeit für den Fischotter*

***** *siehe Verordnung der Landesregierung vom 26.01.2021, Zl. 10-JAG-2824/1-2020, betreffend die vorübergehende Ausnahme von der Schonzeit für den Biber*